

Luigi Olivadoti gestaltete Plakat für Kinderrechte

Zum Dritten Heuer gestaltete Künstler Luigi Olivadoti aus Mauren das Kinderrechte-Plakat der Künstlervereinigung ASSITEJ. Am Donnerstag wurde das farbenfrohe Werk präsentiert.

VON HANNES MATT

«**K**inder haben ein Recht auf Kunst und Kultur», so steht es in der Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen. Auf Initiative der ASSITEJ Liechtenstein gestalten junge bildende

Künstler jährlich ein Plakat, um auf dieses Kinderrecht aufmerksam zu machen. Vor drei Jahren wurde das Projekt ins Leben gerufen.

Ein «Hingucker»

Das Besondere: Der Gestalter wird dabei nicht von einer Jury auserkoren, sondern vom Vorgänger vorgeschlagen. Zuerst war Nicolaj Georgiev, danach Eliane Schädler und Adam Vogt an der Reihe. Mit Luigi Olivadoti, der das diesjährige Plakat gestalten durfte, konnte ein weiterer, würdiger Nachfolger gefunden werden, wie auch ASSITEJ-Präsident Georg Biedermann betonte: «Für uns war es eine grosse Ehre, einen solch renommierten und international tätigen Künstler zu gewinnen.» Am Donnerstag wurde das farbenfrohe Plakat (Foto links) in Vaduz präsentiert und von den vielen Gästen mit grossem Applaus goutiert – ein «Hingucker», so die einstimmige Meinung. Das Plakat kann übrigens für 30 Franken erworben werden. Zudem stellte Luigi Olivadoti einige seiner Werke in der Zentrale der ASSITEJ Liechtenstein aus. Das sogenannte Erna-Mündle-Haus wird von der Vereinigung seit 2012 als



Präsentation des neuen Kinderrechte-Plakats mit dem ASSITEJ-Vorstand, von links: Nicolaj Georgiev, Geschäftsführerin Antonia Büchel, Rita Grünenfelder, Präsident Georg Biedermann, Illustrator Luigi Olivadoti und Gabriele Villbrandt. (Foto: HM)

«Artist in Residence» genutzt und fördert den Kulturaustauschgedanken. So finden dort Künstler aus aller Welt günstig Unterschlupf.

Weitere Infos unter www.assitej.li

Über den Illustrator

Luigi Olivadoti ist in Mauren aufgewachsen. Er besuchte die F+F Schule für Kunst & Mediendesign in Zürich mit Abschluss als Dipl. Gestalter HF. Danach folgte ein Studium an der HSLU Design & Kunst in Luzern mit dem Bachelor of Arts in Illustration Fiction. Von 2010 bis 2013 war Luigi Olivadoti als Grafiker bei der Screenlounge AG in Vaduz und Zürich tätig. Seit 2013 arbeitet er als freischaffender Illustrator und Gestalter in seinem Atelier in Bern und ist natürlich immer wieder mit Arbeiten im Land präsent.



«Tiger»: Zahlreiche Arbeiten von Luigi Olivadoti bestechen durch knallige Farben und schwungvolle Züge. Weitere Werke unter: www.luigiolivadoti.li. (Bild: zvg)

